

Hindleder, andre aus Kalbleder und jene dort sogar aus Ziegenleder. Ja, ja, Annchen, der Schuhmacher ist ein echter Handwerker und ein wichtiger dazu! Da schau nur den Mann auf dem Bilde dort an! Das war der tüchtigste aus unsrer Zunft. Er war nicht nur ein ordentlicher Schuster, sondern auch ein großer Dichter. Kennst du nicht das kleine Verschen, das er von sich selber gemacht hat?" Annchen schüttelte den Kopf. „Nun,“ fuhr der Meister fort, „weil du mir das schöne Gedicht von dem Schuster vorhin vorgetragen hast, will ich dir auch eins von Hans Sachs sagen. Es sind allerdings nur zwei Reihen. Höre!

„Hans Sachs war ein Schuhmacher und Poet dazu.“

Aber er hat noch viele andre Gedichte gemacht, manche werden heute noch gelesen und sogar in der Schule auswendig gelernt.“ Da bekam Annchen großen Respekt vor dem Schuhmacher. Und als sie nun nach Hause ging, dachte sie: „Wie schön war es in der Schusterwerkstatt, und die Schuhmachermeister sind doch ehrsame Leute! Und wenn ich mir einmal ein Paar Patschuhe machen lasse, weiß ich, wohin ich gehe!“

1. Nenne andre Handwerker, und gib ihre Tätigkeiten an!
2. Erkläre das Wort „Handwerk,“ „Schnurgasse“ u. a.!

## 82. In der Fabrik.



Jedes Kind hat gewiß schon eine Fabrik gesehen. An den hohen Schornsteinen erkennt man sie schon von weitem. Nach der Straße zu ist sie durch ein eisernes Gitter oder eine Mauer abgeschlossen. Am Tore ist der Wärter (Portier). Die Fabrikgebäude steigen mehrere Stockwerk in die Höhe. Alle überragt der gewaltige Schornstein. Aus ihm quillt dicker, schwarzer Rauch. Neben dem Schornstein liegt das Kesselhaus. Da steht der Heizer vor einem starken Feuer, das Tag und Nacht brennt. Über dem Feuer liegen die großen Wassertessel. Das Wasser verdampft. Der Dampf treibt die Dampfmaschine im Maschinenhaus. Hier sieht es nicht so ruhig aus wie im Kesselhaus. Die Maschine blitz wie der Küchenherd. Wie sausen die gewaltigen Räder! Und doch bewegen sie sich so leise, daß man sie kaum hört. Diese große Maschine treibt die vielen kleinen Arbeitsmaschinen an, vor denen die Arbeiter stehen und arbeiten.